

Köln

## Kita-Vergabe-Management im Netz

**[09.10.2014] Durch den Einsatz der Lösung Little Bird schafft die Stadt Köln Transparenz und Effizienz bei der Kita-Platzvergabe. Unterstützt wird die Kommune von IT-Dienstleister regio iT.**

Der Jugendhilfeausschuss der Stadt Köln hat einstimmig für ein lang gefordertes transparentes und übersichtliches Vormerkverfahren zur Vergabe von Kitaplätzen gestimmt. Ab dem Kitajahr 2016/17 soll die Lösung Little Bird vom gleichnamigen Anbieter zum Einsatz kommen. Derzeit erfolgen Platzvormerkung und -vergabe – je nach Träger und Betreuungsform – noch durch viele verschiedene, nicht aufeinander abgestimmte Systeme. Diese Vorgehensweise ist nach Angaben des kommunalen IT-Dienstleisters regio iT nur schwer durchschaubar und führt nicht selten zu Konflikten. Mit Little Bird soll sich dies ändern: Die interaktive Kompaktlösung erleichtert Abstimmungsprozesse, vereinfacht die Suche und gibt deutlich mehr Planungssicherheit – für Eltern, Einrichtungen und Verwaltung. Der Programmieraufwand für die Masse an Daten wird hoch, der Vorlauf lang sein, die Kosten werden rund 680.000 Euro betragen. Doch erklärtes Ziel von regio iT ist es, das Verfahren auch in Köln möglichst zügig einzuführen, um das aktuell recht mühsame Prozedere zu erleichtern.

(cs)

Stichwörter: Fachverfahren, Köln, Sozialwesen, Kita, Little Bird